



BESCHLUSSVORLAGE

Dezernat: Dezernat 1
Fachdienst: Finanzen, Schulen,
Liegenschaften
Bearbeiter: Sarah Schiffer
Fachdienstleiter: Johannes Müller

Beratungsgremium

Verwaltungsausschuss des Kreistags

Die Sitzung ist am

18.02.2019

öffentlich

Beratungsgegenstand:

Neubau des Verwaltungsgebäudes Hauffstraße 10, Vergabepaket 5

Beschlussantrag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, die Arbeiten wie vorgeschlagen zu vergeben.

Heiner Scheffold
Landrat

Sachdarstellung:

Das fünfte Ausschreibungspaket wurde europaweit ausgeschrieben. Es umfasst sechs Gewerke für unseren Neubau in der Hauffstraße 10, die nun zur Vergabe anstehen.

1. Brückenkonstruktion

Die Submission der Brückenkonstruktion fand am 14. Dezember 2018 statt. Es haben 17 Firmen die Unterlagen angefordert. Drei Bieter haben ein Angebot abgegeben. Das Architekturbüro Wenzel + Wenzel aus Ulm hat die Angebote rechnerisch und fachlich geprüft. Zwei Angebote mussten ausgeschlossen werden, da trotz Nachforderung nicht alle erforderlichen Unterlagen zur Prüfung vorgelegen haben. Damit verbleibt noch ein Bieter im Verfahren:

Firma Lamparter GmbH & Co. KG, 34260 Kaufungen	266.821,09 €
--	--------------

Aufgrund der genannten Referenzen und bearbeiteten Projektgrößen wird die Firma Lamparter als qualifiziert eingestuft. Zudem ist die Firma präqualifiziert.

Die Vergabesumme von 266.821,09 € liegt 84.670,09 € über der Kostenberechnung (Stand 2016). Die Abweichung von 46,48 % kann mit der aktuellen Marktlage und den Unsicherheiten bei der Entwicklung der Stahlpreise begründet werden.

Es wird empfohlen, die Firma Lamparter GmbH & Co. KG aus Kaufungen mit der Brückenkonstruktion zu beauftragen.

2. Fliesen und Werksteinböden

Die Submission der Fliesen und Werksteinböden fand am 14. Dezember 2018 statt. Es haben sechs Firmen die Unterlagen angefordert. Vier Bieter haben ein Angebot abgegeben. Das Architekturbüro Wenzel + Wenzel aus Ulm hat die Angebote rechnerisch und fachlich geprüft. Zwei Angebote mussten ausgeschlossen werden, da Preisangaben fehlten. Danach ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Firma Röhlich GmbH, 90530 Wendelstein	234.100,13 €
Firma Konz & Schäfer GmbH, 70771 Leinfelden-Echterdingen	312.129,02 €

Aufgrund der genannten Referenzen und bearbeiteten Projektgrößen wird die Firma Röhlich als qualifiziert eingestuft. Zudem ist die Firma präqualifiziert.

Die Vergabesumme von 234.100,13 € liegt 45.739,29 € über der Kostenberechnung. Die Abweichung von 24,28 % ist mit der guten Baukonjunktur und der Auslastung der Firmen zu begründen.

Es wird empfohlen, den Bieter mit dem günstigsten Angebot, die Firma Röhlich GmbH aus Wendelstein, mit den Fliesen und Werksteinböden zu beauftragen.

3. Bodenbelagsarbeiten

Die Submission der Bodenbelagsarbeiten fand am 14. Dezember 2018 statt. Es haben 13 Firmen die Unterlagen angefordert. Vier Bieter haben ein Angebot abgegeben. Das Architekturbüro Wenzel + Wenzel aus Ulm hat die Angebote rechnerisch und fachlich geprüft. Ein Angebot musste ausgeschlossen werden, da trotz Nachforderung nicht alle Unterlagen zur Prüfung vorlagen. Danach ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Firma Lang Objekt GmbH, 74545 Michelfeld	278.930,72 €
Firma Bode Böden, 71691 Freiberg am Neckar	285.890,25 €
Firma Raumausstattung Erhard GmbH, 86720 Nördlingen	332.539,73 €

Aufgrund der genannten Referenzen und bearbeiteten Projektgrößen wird die Firma Lang als qualifiziert eingestuft.

Die Vergabesumme von 278.930,72 € liegt 55.149,88 € über der Kostenberechnung. Die Abweichung von 24,64 % ist mit der guten Baukonjunktur und der Auslastung der Firmen zu begründen.

Es wird empfohlen, den Bieter mit dem günstigsten Angebot, die Firma Lang Objekt GmbH aus Michelfeld, mit den Bodenbelagsarbeiten zu beauftragen.

4. Holztüren und Zargen

Die Submission für das Gewerk Holztüren und Zargen fand am 17. Dezember 2018 statt. Es haben 13 Firmen die Unterlagen angefordert. Fünf Bieter haben ein Angebot abgegeben. Das Architekturbüro Wenzel + Wenzel aus Ulm hat die Angebote rechnerisch und fachlich geprüft. Ein Angebot musste ausgeschlossen werden, da trotz Nachforderung nicht alle Unterlagen zur Prüfung vorlagen. Danach ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Firma H. Hüther, 34346 Hedemünden	469.965,69 €
Firma Schreinerei Peters, 55487 Sohren	488.308,15 €
Firma Fink Duo GmbH, 89191 Nellingen	503.827,51 €

Aufgrund der genannten Referenzen und bearbeiteten Projektgrößen wird die Firma H. Hüther als qualifiziert eingestuft.

Die Vergabesumme von 469.965,69 € liegt 54.574,81 € unter der Kostenberechnung. Die Abweichung von 11,61 % liegt im Bereich marktüblicher Abweichungen.

Es wird empfohlen, den Bieter mit dem günstigsten Angebot, die Firma H. Hüther aus Hedemünden, mit den Holztüren und Zargen zu beauftragen.

5. Metalltüren und Tore

Die Submission für das Gewerk Metalltüren und Tore fand am 18. Dezember 2018 statt. Es haben 19 Firmen die Unterlagen angefordert. Zwei Bieter haben ein Angebot abgegeben. Das Architekturbüro Wenzel + Wenzel aus Ulm hat die Angebote rechnerisch und fachlich geprüft. Beide Angebote konnten zugelassen werden. Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Firma Eckert Glas- und Metallbau, 74972 Eschelbronn	192.060,05 €
Firma Trauschke GmbH, 06780 Zörbig	217.113,12 €

Aufgrund der genannten Referenzen und bearbeiteten Projektgrößen wird die Firma Eckert als qualifiziert eingestuft. Die Firma ist zudem präqualifiziert.

Die Vergabesumme von 192.060,05 € liegt 52.306,45 € unter der Kostenberechnung. Die Abweichung von 27,23 % ist mit einem hohen Wiederholungsfaktor gleicher Bauteile und eine dadurch mögliche Serienproduktion zu begründen.

Es wird empfohlen, den Bieter mit dem günstigsten Angebot, die Firma Eckert Glas- und Metallbau aus Eschelbronn, mit den Metalltüren und Toren zu beauftragen.

6. Metallbauarbeiten - Geländer

Die Submission der Metallbauarbeiten Geländer fand am 18. Dezember 2018 statt. Es haben sechs Firmen die Unterlagen angefordert. Drei Bieter haben ein Angebot abgegeben. Das Architekturbüro Wenzel + Wenzel aus Ulm hat die Angebote rechnerisch und fachlich geprüft. Ein Angebot musste ausgeschlossen werden, da trotz Nachforderung nicht alle Unterlagen zur Prüfung vorlagen. Danach ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Firma Metall und Stahlbau Schmickler, 53424 Remagen	257.029,29 €
Firma Trauschke GmbH, 06780 Zörbig	345.056,00 €

Aufgrund der genannten Referenzen und bearbeiteten Projektgrößen wird die Firma Schmickler als qualifiziert eingestuft. Die Firma ist zudem präqualifiziert.

Die Vergabesumme von 257.029,29 € liegt 146.996,29 € über der Kostenberechnung. Die Abweichung von 133,59 % kann mit der aktuellen Marktlage und den Unsicherheiten bei der Entwicklung der Stahlpreise begründet werden.

Es wird empfohlen, den Bieter mit dem günstigsten Angebot, die Firma Metall und Stahlbau Schmickler aus Remagen, mit den Metallbauarbeiten - Geländer zu beauftragen.

7. Stand des Budgets

Der letzte Stand der Reserve lag nach den Vergaben im Oktober 2018 bei 1.874.556,33 €. Durch seitdem getroffene Entscheidungen im Bauablauf hat sich die Reserve aktuell auf 1.756.767,67 € reduziert. Durch die heutigen sechs Vergaben verändert sich der Stand der Reserve wie folgt:

Stand der Reserve (31.01.2019)	2.086.614,05 €
Mehrkosten Brückenkonstruktion	- 84.670,09 €
Mehrkosten Fliesen + Werksteinböden	- 45.739,29 €
Mehrkosten Bodenbelagsarbeiten	- 55.149,88 €
Minderkosten Holztüren + Zargen	+ 54.574,81 €
Minderkosten Metalltüren + Tore	+ 52.306,45 €
Mehrkosten Metallbauarbeiten Geländer	- 146.996,29 €
Neuer Stand der Reserve	1.531.093,38 €

Mit diesen Vergaben sind 98 % der reinen Baukosten vergeben.

Gäste und Sachverständige:

Beschlussauszüge sind zu übersenden an: 1 x FD 11

Vertagungsfähig. Nein

Ulm, 1. Februar 2019

Anlage

keine